



Ukrainische Gefangene von Russen gefoltert, vergewaltigt und ausgehungert

- Peter van Halteren
- [10.06.2024](#)

Mindestens 2200 ukrainische Kriegsgefangene sind in Gefangenschaft gefoltert worden, sagte der Generalstaatsanwalt der Ukraine Andrii Kostin am 5. Juni.

Die Russen halten die Gefangenen unter unmenschlichen Bedingungen fest und schlagen sie, sagte er. Mehr als 500 ukrainische Gefangene berichteten, dass körperliche Gewalt gegen sie angewendet wurde, einschließlich Elektroschocks.

Vergewaltigung: Sexuelle Gewalt ist in den besetzten Gebieten alltäglich geworden. Laut Kostin zwingen russische Militäranghörige Gefangene dazu, ihren Körper zu entblößen, ihre Genitalien zu verstümmeln, sie zu vergewaltigen und ihnen Elektroschocks an den Genitalien zu verpassen.

Roman Chernenko, ein 29-jähriger ukrainischer Geheimdienstoffizier, war sieben Monate lang in Gefangenschaft. Vier Monate lang wurde er jeden Tag dreimal gefoltert.

Sie lachten, als sie mich folterten. ... Sie sagten mir, dass meine Mutter von Tschetschenen [vergewaltigt] wurde. Sie brachten mich zweimal zum Erschießen; sie drohten mir mit Vergewaltigung.
– Roman Chernenko

Aussagen von Menschen, die aus russischer Gefangenschaft entlassen wurden, zeigen, dass über 50 Prozent der Gefangenen Folter, Vergewaltigung oder andere Formen sexueller Gewalt erlitten haben, so Serhii Kyslytsia, Vertreter der Ukraine bei den UNO.

Verhungern lassen: Eine weitere Form der Folter ist der Hungertod. Roman Gorilyk, ehemaliger Wachmann am Kontrollpunkt des Kernkraftwerks Tschernobyl, war einer von 75 Ukrainern, die am Freitag gegen 75 russische Kriegsgefangene ausgetauscht wurden. Im Internet veröffentlichte Fotos zeigen seinen extrem abgemagerten Körper.

1/3 Nothing better describes the Russian captivity. This is Roman Gorilyk, formerly the checkpoint controller at the Chornobyl NPP. [#RussiansATerroristState](#) [#RussiansANaziState](#) [#StopRussia](#) [#RussianWarCrimes](#) [#StopRussianAggression](#) pic.twitter.com/6EYQrKu4SU

— Krisztián Podhorszkij (@k_podhorszkij) [June 5, 2024](#)

Der Zustand von Roman und anderen ukrainischen Kriegsgefangenen ruft Entsetzen hervor und weckt Assoziationen mit den dunkelsten Seiten der Menschheitsgeschichte – den nationalsozialistischen Todeslagern.

– Koordinationshauptquartier für die Behandlung von Kriegsgefangenen

Fast alle freigelassenen Gefangenen haben aufgrund unbehandelter Verletzungen einen schweren Gewichtsverlust, Wunden und chronische Erkrankungen erlitten, berichtete die Nationalgarde der Ukraine.

„Satanischer“ Krieg nach sowjetischem Vorbild: Die Behandlung der ukrainischen Gefangenen durch Russland ist absolut widerlich und erinnert viele daran, wie die Sowjets ihre Gefangenen im Zweiten Weltkrieg behandelt haben. Wie wir in der Ausgabe der *Posaune* vom Juni/Juli 2023 geschrieben haben:

Der Russland-Ukraine-Krieg vermittelt der Welt ein anschauliches Bild vom Ausmaß des Bösen, das [der russische Präsident Wladimir Putin] zu begehen bereit ist. ... Putin ist ein böser, skrupelloser, rachsüchtiger Agent mit Methoden der psychologischen Kriegsführung, Attentaten und Krieg im sowjetischen Stil. Er verfolgt eine abscheuliche und verheerende Politik, die durch und durch krank und sogar satanisch ist!

Ihre Bibel sagt voraus, dass Putin in Zukunft noch größere und schrecklichere Kriege führen wird, bevor das Zeitalter der erbärmlichen Versuche des Menschen, sich selbst zu beherrschen, endgültig endet. Um dies im Detail zu erfahren, lesen Sie unsere kostenlose Broschüre [Der prophezeite „Fürst von Russland“](#).